

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Integrationsrates am Donnerstag, 10.06.2021 um 17:00 Uhr, in der Aula des Helmholtz-Gymnasiums (Am Holterhöfchen 30 in 40724 Hilden)

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Hamza El Halimi SPD

ordentliche Mitglieder

Frau Aynur Bucan Türkisch-Islamische Gemeinde

Herr Cosimo Dell'Abate

Frau Sabine Kittel CDU

Herr Michael Rupp CDU

Frau Efthalia Banti SPD

Herr Marco Martins Pereira SPD

Frau Sema Polat-Papuc SPD

Fraktionen

Frau Susanne Brandenburg CDU Ab TOP 2 abwesend

Frau Sandra Kollender SPD

Frau Helen Kehmeier Bündnis 90/Die Grünen

Frau Julia Gerhard FDP

Herr Axel Hoffmeister AfD

Herr Ralf Peter Beier BÜRGERAKTION Herrn Buchholz vertreten.

Herr Ernst Kalversberg Allianz für Hilden Frau Knott vertreten

Von der Verwaltung

Herr Beigeordneter Sönke Eichner Stadt Hilden

Frau Marie-Thérèse Barbezat-Rosdeck Stadt Hilden

Herr Benjamin Roth Stadt Hilden

Herr Tobias Wobisch

zur Information

Frau Ilse Kohlberg Seniorenbeirat

Frau Doris Sieberg Seniorenbeirat

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 1 Befangenheitserklärungen

- 2 Wegweiser - eine Initiative gegen gewaltbereiten Salafismus
WP 20-25 SV 50/033
- 3 Möglichkeiten und Potentiale der politischen Teilhabe im Integrationsrat
WP 20-25 SV 50/028
- 4 Beschlusskontrolle Integrationsrat Stand Juni 2021
WP 20-25 SV 50/034
- 5 Verwendungsnachweise der zweckgebundenen Einzelzuschüsse der Migrantenvereine 2020
WP 20-25 SV 50/025
- 6 Bericht zur Unterbringung und Integration von Flüchtlingen
WP 20-25 SV 50/031
- 7 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 8 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Eröffnung der Sitzung

Herr El Halimi, Vorsitzender, begrüßte die Mitglieder des Integrationsrates, eröffnete die 3. Sitzung und stellte fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden war und die Sitzungsunterlagen vollständig zugegangen seien. Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen:

Änderungen zur Tagesordnung

Keine

Einwohnerfragestunde

Keine

- 1 Befangenheitserklärungen
-

Keine

- | | | |
|---|---|-----------------------|
| 2 | Wegweiser - eine Initiative gegen gewaltbereiten Salafismus | WP 20-25 SV
50/033 |
|---|---|-----------------------|
-

Die Präsentation des Vortrags ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Integrationsrat nahm den Bericht und den Vortrag zur Initiative „Wegweiser“ zur Kenntnis.

3	Möglichkeiten und Potentiale der politischen Teilhabe im Integrationsrat	WP 20-25 SV 50/028
---	--	-----------------------

Der vorgesehene Referent, Herr Sakal vom Landesintegrationsrat, erschien nicht zur Sitzung.

Daher konnte der Integrationsrat den Bericht von Herrn Sakal vom Landesintegrationsrat NRW nicht zur Kenntnis nehmen.

4	Beschlusskontrolle Integrationsrat Stand Juni 2021	WP 20-25 SV 50/034
---	--	-----------------------

Der Integrationsrat nahm den Sachstand zur Beschlusskontrolle seines eigenen Gremiums zur Kenntnis.

5	Verwendungsnachweise der zweckgebundenen Einzelzuschüsse der Migrantenvereine 2020	WP 20-25 SV 50/025
---	--	-----------------------

Der Integrationsrat nahm den Bericht der Verwaltung zur Verwendung der zweckgebundenen Einzelzuschüsse der Migrantenvereine im Jahr 2020 zur Kenntnis.

6	Bericht zur Unterbringung und Integration von Flüchtlingen	WP 20-25 SV 50/031
---	--	-----------------------

Herr Beier (Bürgeraktion) bedankte sich dafür, dass seinen Anregungen aus der vorherigen Sitzung bei der Erstellung der Mitteilungsvorlage entsprochen wurde.

Frau Gerhard (FDP) erkundigte sich, wie unter den derzeitigen Bedingungen die Beschulung der Kinder und Jugendlichen in den Übergangsheimen stattfindet.

Herr Beigeordneter Eichner erklärte, dass es gewährleistet ist, dass alle Schülerinnen und Schüler mittels digitaler Technik oder anhand von Arbeitsblättern beschult werden.

Herr Roth erklärte, dass die Versorgung mit digitalen Endgeräten sehr gut ist. Die sozialarbeiterischen Fachkräfte verweisen zudem regelmäßig auf das Bildungs- und Teilhabepaket.

Herr Beier fragte, wie „leben und lernen“ in den Gemeinschaftsunterkünften unterstützt würde.

Herr Roth sagte hierzu, dass die Belegung der Unterkünfte derzeit sehr entzerrt sei, was dem Zusammenleben und auch dem Lernen sehr zugute kommt.

Frau Kehmeier wollte wissen, ob es denkbar sei, dass der Integrationsrat die Möglichkeit zu einer Begegnung mit Flüchtlingen in einer Unterkunft erhalten könnte.

Frau Barbezat-Rosdeck hielt dies für eine gute Idee und sagte, dass dies aufgrund der Räumlichkeiten in der Unterkunft Herderstraße gut möglich sei. Dort könnte in einem Raum auch eine Sitzung des Integrationsrates stattfinden.

Der Integrationsrat nahm die Ausführungen der Verwaltung zur Unterbringung und Integration von Flüchtlingen zur Kenntnis.

7 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

Frau Barbezat stellte fest, dass trotz ihrer Nachfrage sich aus dem Integrationsrat niemand dazu bereit erklärt hat, das Gremium im Arbeitskreis-Inklusion zu vertreten, welcher am 23. Juni in Form einer Video-Konferenz durchgeführt wird. Interessenten können sich weiterhin bei ihr melden.

Herr Wobisch berichtete von einer Planung der Verwaltung. Da das Fest der Völker im Jahr 2021 nicht stattfinden kann, soll eine kleinere Veranstaltung am Holterhöfchen für Mitglieder der Migrantenvereine und des Integrationsrates durchgeführt werden. Ein erstes Planungstreffen hat bereits stattgefunden. Bevorzugter Termin wäre ein Samstag im September - allerdings ist die Terminanfrage an das Liegenschaftsamt bislang unbeantwortet.

Frau Banti, Frau Bucan und Herr Pereira erklärten sich bereit, bei der weiteren Planung mitzuwirken.

8 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Herr Beier (Bürgeraktion) bedauerte, dass Herr Sakal vom Landesintegrationsrat nicht erschienen war, um über die Möglichkeiten des Integrationsrates zu referieren. Er sagte, dass der Integrationsrat sich die Fragen stellen müsse „welche Themen wollen wir bearbeiten?“, „was wollen wir erreichen?“. Dazu müsse ggf. eine Klausurtagung stattfinden, um sich dieser Fragestellungen anzunehmen.

Herr El Halimi schlug vor, die nächste Sitzung abzuwarten, zu der Herr Sakal erneut eingeladen wird, um danach zu beratschlagen, wie man weiter vorgeht.

Herr Dell Abate fragte nach, warum der AC Italia auf dem Sportplatz an der Schützenstraße keine eigenen Räumlichkeiten haben kann.

Herr Beigeordneter Eichner entgegnete, dass die angespannte Haushaltssituation einen solchen Bau derzeit nicht zulasse. Es sei schwierig, jedem Verein einen eigenen Raum zur Verfügung zu stellen.

Frau Banti berichtete, dass ihr Verein (PHILIA e.V.) in Räumlichkeiten der AWO zusammenkommen würde.

Frau Barbezat wies darauf hin, dass alle 5 Nachbarschaftszentren an interkultureller Zusammenarbeit interessiert seien, und der AC Italia auf diese zukommen solle.

Ende der Sitzung: 18:38 Uhr

Hamza El Halimi / Datum
Vorsitzende

Tobias Wobisch / Datum
Schriftführer

Gesehen:

Dr. Claus Pommer / Datum
Bürgermeister

Sönke Eichner / Datum
Beigeordneter